

Niederschrift

über die

13. Sitzung des Ortsbeirates Schlüchtern-Kressenbach nach der Wahl zum Ortsbeirat am 27.03.2011

Sitzungstermin: Mittwoch, 15.07.2015
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Sitzungsort, Raum: Kressenbach, DGH

Anwesend waren:

a) vom Ortsbeirat:

Heindel, Andrea	Stv. OV
Leipold, Gert	MdO
Leipold, Uwe	Stv. OV
Leipold, Winfried	MdO
Scheidemantel, Bernd	MdO
Wunderlich, Reiner	OV

b) vom Magistrat:

Ott, Helmut

c) als Schriftführer:

Leipold, Gert

d) Entschuldigt gefehlt:

Wendler, Norbert

e) Stadtverwaltung

Schinzel, Walter

Verteiler:

- a) Mitglieder des Ortsbeirates
- b) Bürgermeister und Stadträte
- c) Stadtverordnetenvorsteher/in
- d) Mitglieder des Ältestenrates
- e) Amtsleiter I – IV
- f) Mitglieder des AK Dorferneuerung (Verteilung über OV)

Verhandelt:

Gemäß § 3 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Stadt Schlüchtern hatte der Vorsitzende des Ortsbeirates Kressenbach mit Schreiben vom 07.07.2015 die Mitglieder des Ortsbeirates zu einer Sitzung am Mittwoch, 15.07.2015 in das DGH Kressenbach vorschriftsmäßig eingeladen.

Die Einladung mit Tagesordnung unter Angabe von Zeit und Ort ist am 08.07.2015 zugestellt und am 10.07.2015 im Amtsblatt veröffentlicht worden.

Der Vorsitzende des Ortsbeirates Kressenbach, Reiner Wunderlich eröffnete die Sitzung, begrüßte die Erschienenen sowie für den TOP 2 Herrn Walter Schinzel und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die vorliegende Tagesordnung wurden nicht erhoben. Über die Beratung und gefassten Beschlüsse ist folgendes zu vermerken:

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der 12. Sitzung vom 23. April 2015

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2: Offene Projekte der Dorferneuerung (Sachstand und weiteres Vorgehen)

2.1. Backhaus

OV Wunderlich informiert darüber, dass für die Backhaussanierung Angebote eingeholt werden und nach deren Auswertung durch Herrn H.Lotz die Ausführungs- und Zeitplanung mit dem AK Dorferneuerung abgestimmt wird.

...

2.2 Grün im Dorf und DE-Broschüre (Mittelbeantragung und Zeitplanung)

Zum TOP 2.2. begrüßte OV Wunderlich Herrn Walter Schinzel von der Stadtverwaltung. Herr Schinzel gab verschiedene Erläuterungen und Empfehlungen für die Maßnahme "Grün im Dorf". Die Umsetzung soll noch im Jahr 2015 beginnen.

2.2.1 Fassadenbegrünung am FW-Gerätehaus

Für die Giebelbegrünung wurden Pflanzen wie Efeu, Geißblatt oder Rose besprochen. Um die Fassade nicht zu beschädigen, sollen Rankhilfen in Form von Doppelstabgittern oder Drähten geprüft werden. Dazu sind Angebote einzuholen und die Eigenleistungsmöglichkeiten zu prüfen

2.2.2. Baumpflanzung vor dem DGH

Herr Schinzel empfiehlt Bäume mit kleiner Krone wie z.B. Kugel-Feldahorn. Die Pflanzung können ggf. in Selbsthilfe durch den OB vorgenommen werden. Da mit Kosten von ca. 350,- € für den Baum zu rechnen ist, sollen Angebote eingeholt werden.

2.2.3. Strukturierung der Bepflanzung im Umfeld der ev. Kirche und am Friedhof

W. Schinzel und OV Wunderlich sind zufrieden mit der aktuellen Bepflanzung und loben die Bürgerinnen und Bürger, die sich um den Kirchenvorplatz kümmern.

2.2.4. Begrünung stadteigenes Grundstück Einmündung Freiensteinauer Straße/Fliederweg (Höhe Anwesen Östreich)

2.2.5. Begrünung und Anlage stadteigenes Grundstück Mühlengrund/Abzweig Feldweg "Krautgärten" (Anwesen Kirchner)

2.2.6. Umgestaltung Ortseingänge z.B. durch das Setzen von Gesteinsfindlingen und angemessene Bepflanzung

2.2.7. Hinweistafel in der Ortslage auf das Wanderwegenetz und das Naturschutzgebiet

2.2.8. Ehem. Brunnen Freiensteinauer Straße (Anwesen Schreiber)

W. Schinzel schlägt eine neue, mehrjährige Bepflanzung vor sowie ein Gespräch mit den Anliegern Fam. Schreiber zur Übernahme der Pflege wie in früheren Jahren.

2.2.9. Eine Broschüre zur Dorferneuerung wird vom Land bzw. den Zuschussgebern gefordert. Der OB empfindet die vorgesehene aufwändige Broschüre jedoch nicht mehr als zeitgemäß und auch nicht dem Wunsch der Bürger entsprechend. Es sollen zwei Alternativen besprochen werden:

1. Den Umfang und damit die Kosten der Broschüre zu minimieren und den frei werdenden Etat dem Projekt "Grün im Dorf" zuzuschlagen.
2. Die DE-Broschüre mit der Dorf-Chronik zu kombinieren, die anl. des 850. Gründungsjubiläums im Jahr 2017 geplant ist. Die Chronik soll 2016 erstellt werden. Dazu und zur Vorbereitung der 850-Jahrfeier wird ein Arbeitskreis empfohlen, zu dessen Gründung OV Wunderlich noch im Jahr 2015 einladen will.

TOP 3: Windräder

3.1. Bereich südlich von Breitenbach (Fa. Turbowind)

OV Wunderlich zeigt eine Visualisierung der geplanten Windräder von den Punkten Friedhof und Ortsmitte und informiert über den aktuellen Planungsstand.

3.2. Gemarkung Wallroth/Kressenbach (Fa. Renertec)

OV Wunderlich informiert über die derzeit in Bau befindlichen Windräder nördlich von Kressenbach und die geplante Inbetriebnahme im Oktober 2015. Der OB nimmt beide Punkte zur Kenntnis.

TOP 4: Kommunalwahl 2016

Zu der anstehenden Kommunalwahl am 6. März 2016 informiert OV Wunderlich, dass der künftige OB nur noch aus 5 Mitgliedern besteht und ruft die OB-Mitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich für ihren Heimatort einzusetzen, indem sie sich zu einer Kandidatur bereit erklären. Die jetzige Liste sei offen für alle Bürger. Interessenten können sich jederzeit an ihn wenden.

TOP 5: Anregungen/Anfragen

5.1. Mitglieder des Ortsbeirates

Die "Alte Gasse" (zwischen Anwesen Leipold und Heil) ist in einem Teilbereich nach Information des MdO Leipold durch Dornenhecken nicht mehr passierbar. Er schlägt das Freischneiden vor, um die land- wirtschaftliche Nutzung der angrenzenden Grundstücke wieder zu ermöglichen.

5.2. Bürgerinnen und Bürger

5.2.1. Info-Tafel:

5.2.2. Bus-Wartehaus Kirchgarten: Das Dach muss erneuert werden. Wenn die Stadt das Material stellt, erklärt sich der OB bereit, die Reparatur in Eigenleistung auszuführen.

5.2.3. (M.Wunderlich.) Glas-Container und Altkleider-Container beeinträchtigen den guten Gesamteindruck des Kirchemfelds.

Da ein alternativer Standort schwierig zu finden ist, soll im Zusammenhang mit der Reparatur des Wartehauses geprüft werden, ob zumindest der Altkleider-Container optisch integriert werden kann (Sichtschutz, Begrünung)

5.2.3. (H.Ott.) Am Auslass der Verrohrung des Kressenbachs (zwischen den Anwesen Bensing und Ott) ist Erde/ Dreck angespült worden. Der OB empfiehlt eine Prüfung und das Ausbaggern, um evtl. Überschwemmungsvorzubeugen.

5.2.4. (R.Maul.) Im Bornkresseweg befinden sich seit der Nutzung der Straße als Umleitung anl. der Erneuerung der Ortsdurchfahrt Querrisse in der Fahrbahn. Um Folgeschäden zu vermeiden, soll die Prioritäten-Liste überprüft werden.

5.2.5. (R.Maul.) Ebenfalls im Bornkresseweg/Abzweig "Zum Sortplatz" befinden sich Risse in der Fahrbahn, die durch Bauarbeiten verursacht wurden. Auch hier ist eine kurzfristige Ausbesserung erforderlich.

TOP 6: Sonstiges

6.1. Die Aufgabenzuordnung von Hausmeister, Reinigungskraft und Förderverein WiK im DGH ist unter Einbindung der aktuellen Dauernutzer Feuerwehr, Gesangverein und Kirchengemeinde zu überprüfen und ggf. neu zu strukturieren. OV Wunderlich lädt alle Beteiligten zu einem Abstimmungstermin ein

6.2. Die Montage der Jalousien im OG des DGH werden durch den OV und den Stv. OV vorgenommen.

6.3. Die Reparatur der beschädigten Bank am Friedhof (hinter der Trauerhalle) soll durch die Kirchengemeinde erfolgen.

Kressenbach, 7. Oktober 2015

.....

Reiner Wunderlich
(Ortsvorsteher)

.....

Gert Leipold
(Schriftführerin)